

## **Die Region Bonn boomt 2019** **Jahresbilanz im Tourismus mit neuem Rekord**

Mit **über 3,1 Millionen Besuchern im gesamten Jahr 2019** haben die Stadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis einen neuen Besucherrekord erreicht und sich bereits als Top Destination präsentiert. Für das laufende Jahr 2020, das Beethoven-Jubiläumsjahr, hat vorausschauend der weltbekannte Reiseführer „Lonely Planet’s Best in Travel 2020“ Bonn unter die Top 5 Reiseziele gekürt. Es bleibt spannend.

### **2019 in Zahlen: Übernachtungen und Gästeankünfte**

Im gesamten Jahr 2019 konnten **Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis** insgesamt 3.114.433 **Gäste-Übernachtungen** verzeichnen. Im Durchschnitt blieben die Gäste 1,9 Tage in Bonn und 2,1Tage im Rhein/Sieg-Kreis.

Das ist für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis zusammen im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 7,3 Prozent.

Die Zahl der **Gäste-Ankünfte** lag in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis bei 1.587.848, ein Plus von 7,9 Prozent.

Das ergibt die heute veröffentlichte Beherbergungsstatistik des Statistischen Landesamtes NRW.

In **Bonn** gab es bei den **Gäste-Übernachtungen** eine Steigerung von 10,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Insgesamt lag die Anzahl 2019 bei 1.753.783 Übernachtungen.

Es kamen dabei 1.379.938 Gäste ( 78,7 Prozent/ + 10,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr) aus Deutschland, 373.845 Gäste aus dem Ausland ( 21,3 Prozent/+ 8,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr).

Die meisten ausländischen Gäste kamen aus den USA mit 36.153 (9,7 Prozent Anteil an allen ausländischen Gästen), aus dem Vereinigten Königreich (UK) 32.315 (8,6 Prozent) und aus den Niederlanden mit 30.888 (8,3 Prozent). Platz 4 belegt China: 22.131 ( 5,9Prozent).

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der ausländischen Gäste betrug 2,1Tage.

Im **Rhein-Sieg-Kreis** zeigten die **Gäste-Übernachtungen** 2019 ein Plus von 4,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Insgesamt übernachteten 1.360.650 Gäste im Kreis. Dabei kamen 1.160.334 Gäste (85,3 Prozent/ +3,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr) aus Deutschland, 200.316 Gäste aus dem Ausland (14,7 Prozent/ +6,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr).

Die meisten ausländischen Gäste reisten aus den Niederlanden an mit 38.593 (19,3 Prozent Anteil an allen ausländischen Gästen), aus Belgien mit 24.183 (12,1 Prozent) und aus Polen mit 16.902 (8,4 Prozent) in den Rhein-Sieg-Kreis. Platz 4 belegt das Vereinigte Königreich mit 14.140 Übernachtungen (7,1 Prozent) Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der ausländischen Gäste betrug 2,2Tage.

**Gäste-Ankünfte** gab es 2019 in **Bonn** 945.671 (+ 10,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr), davon 178.499 Gäste-Ankünfte aus dem Ausland (+ 10,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr).

Im **Rhein-Sieg-Kreis** waren 642.177 (+ 3,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr) Gäste-Ankünfte zu verzeichnen, davon 89.721 aus dem Ausland (+3,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr).

### **Analysen und Ausblicke**

„Wir bedienen das Erlebnis-Bedürfnis der Touristen mit einer herausragenden Kombinationsmöglichkeit aus Städtereise und Naturerlebnis. Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis bieten hier eine große Palette und befinden sich in einer komfortablen Lage“, betont **Udo Schäfer, Geschäftsführer der Tourismus & Congress GmbH Region Bonn / Rhein-Sieg / Ahrweiler (T&C)**. „Die Menschen lieben Ludwig van Beethoven, die renommierte Museumsmeile, den romantischen Rhein und die Aktiv- und Naturwanderrouten in unserer Region. Hier gibt es im Beethoven-Jubiläumsjahr 2020 so viele Kombinationsmöglichkeiten, verknüpfende Elemente und Events, so dass wir noch mehr Touristen bei uns begrüßen werden, auch über 2020 hinaus. Nachhaltig wird das Image Bonns enger mit Beethoven verknüpft bleiben und den gesamten Tourismus weiter ankurbeln. Bei den guten Besucherzahlen nicht zu vergessen: der Geschäftsreiseturismus spielt bei uns hier nach wie vor eine wesentliche Rolle, genauso wie der Tagungs- und Kongressbereich. Bonn hat sich etabliert, national und international. 2019 gab es zahlreiche Kongresse mit internationalen und nationalen Delegierten wie die 50.Tagung der Nebenorgane der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen UNFCCC, das Global Media Forum der Deutschen Welle, das Global Festival of Action , das Global Landscape Forum, die zehnte Resilient Cities Konferenz ICLEI, die Generalversammlung des Internationalen Paralympischen Komitees IPC oder die UN-Konferenz für Katastrophenmanagement. Auch die Conventions FedCon und MagicCon brachten wieder viele Erlebnis- Besucher nach Bonn. Dazu kommen unsere beliebten Großveranstaltungen wie Rhein in Flammen, Pützchens Markt und der Weihnachtsmarkt. Als Publikumsmagnet hat sich auch das politische Erbe Bonns gezeigt zu den Jubiläen 70 Jahre Grundgesetz und 25 Jahre Haus der Geschichte.“

**Udo Schäfer** blickt voraus: „Unser Ziel ist es, die Angebote unserer Region den Touristen möglichst komfortabel zu präsentieren. Mit der BonnRegio Welcome-Card mit zahlreichen Vergünstigungen haben wir ein beliebtes Ticket für Touristen. Unser Online-Hotelreservierungssystem bietet im Beethoven-Jubiläumsjahr für Kulturtouristen eine Fülle an Kombipaketen für die unterschiedlichsten Veranstaltungen und Konzerte. Zudem gibt es attraktive Kombi-Pakete für die Kunstrasen-Konzerte, die Kirschblüte, die Museumsmeile, das politische Erbe sowie die Naturregion Sieg und den romantischen Rhein mit dem Siebengebirge. Genauso sind wir natürlich auch für Individualreisende zentraler Ansprechpartner. Ein wichtiger Wachstumsfaktor im Tourismus ist und bleibt das kulturelle Angebot. Hier werden wir nicht nur viele neue Besucher zum Beethoven Jubiläumsjahr begrüßen können, sie werden angesichts des reichhaltigen Angebots in der Region auch wiederkehren.“

**Ashok Sridharan, Oberbürgermeister der Stadt Bonn:**

„2019 war ein außerordentliches Jahr. Sowohl die Übernachtungszahlen als auch die Gäste-Ankünfte weisen einen deutlichen zweistelligen Zuwachs von 10,0% bzw. 10.9% auf. Vor diesem Hintergrund schauen wir besonders positiv auf das Jahr 2020. Die gemeinsame Arbeit aller Akteure für das laufende Beethoven-Jubiläumsjahr wird hoffentlich durch eine große Resonanz belohnt werden. Der Reiseführer Lonely Planet wirbt für Bonn als Top 5-Reiseziel in der Welt, der Merian hat ein eigenes Heft für Bonn auf den Markt gebracht. Das enorme Angebot hochattraktiver Veranstaltungen zu Beethovens 250. Geburtstag und die ausgezeichnete Bonner Kulturlandschaft werden viele Besucherinnen und Besucher aus aller Welt anziehen. Bis zum 17. Dezember 2020 ist der Kalender mit einer breiten Palette an Veranstaltungen für Jung und Alt gefüllt. Von Kent Nagano und Daniel Barenboim über Robbie Williams, Kraftwerk und die Fantastischen Vier haben wir herausragende Konzerte zu bieten. Ein Highlight für Besucher im Jubiläumsjahr ist zweifelsohne das erweiterte und modernisierte Beethoven-Haus. Es wird genauso wie die Beethoven-Story - der neue Beethoven Rundgang durch Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis - auch nachhaltig über das Jahr 2020 hinaus Touristen aus aller Welt zu uns führen. Das Image Bonns als Beethovenstadt wird fester in den Köpfen der Menschen verbunden sein als zuvor.“

**Victoria Appelbe, Wirtschaftsförderung der Stadt Bonn:**

„Die Ergebnisse der Übernachtungsstatistik bescheinigen Bonn eine anhaltend hohe Attraktivität. Dies zeigen auch die aktuellen Investitionen auf dem Bonner Hotelmarkt. Namenhafte Ketten etablieren sich neu am Standort, Traditionsbetriebe steigern ihre Attraktivität durch Renovierungen und zukunftsweisende Anpassungen. Hieran lässt sich deutlich ablesen, wie das Potenzial der Stadt Bonn aus Expertensicht beurteilt wird und wie stark die Nachfrage von Kundenseite ist.“

**Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises:** „Die Entwicklung im Tourismus 2019 freut uns und zeigt uns, dass wir die richtigen Schritte getan haben. Der Rhein-Sieg-Kreis hat den Trend des beliebten Aktivtourismus erkannt und seine Aktivangebote kontinuierlich ausgebaut. Der 2019 eröffnete über 100 km lange Themenradweg Rheinische Apfelroute und das neue Römerkanalinformationszentrum in Rheinbach als zentrale Anlaufstelle für den 116 km langen Römerkanalwanderweg und der Beethoven-Wanderweg im Siebengebirge werden sehr gut angenommen. 2020 kommen weitere

sechs Erlebniswege dazu, so dass wir den Natur- und Aktivtouristen ein immer weiter wachsendes Erlebnis bieten können. Die Stiftung NRW eröffnet zudem in diesem Jahr eine neue politisch interessante Ausstellung im ehemaligen Wachgebäude am ehemaligen Gästehotel Petersberg. Wir freuen uns über das laufende Beethoven Jubiläumsjahr 2020, in dem wir gemeinsam mit Bonn feiern und im Rhein-Sieg-Kreis außergewöhnliche Events anbieten. Das Veranstaltungsformat Beethoven-Picknick an den Burgen und Schlössern im Vorgebirge ist ein Muster für die vielen Kombinationsmöglichkeiten zwischen Kultur und Natur und soll nachhaltig auch in Zukunft angeboten werden. Ungebrochen ist die naturgegebene Anziehungskraft des Siebengebirges und des romantischen Rheins.“

**Dr. Hermann Tengler, Wirtschaftsförderung Rhein-Sieg-Kreis:** „Der Fortschritt der letzten 10 Jahre in unserem Wander- und Radangebot macht sich bezahlt: Im Wandermarkt, vor allem mit dem Natursteig Sieg und dem immer weiter wachsenden Angebot an thematischen Erlebniswegen in der Naturregion Sieg, bei dem wir besonders viele attraktive Wege für Familien entwickelt haben. Den boomenden Markt des Radtourismus bedienen wir u.a. mit der neuen Rheinischen Apfelroute, dem 2019 eingeführten E-Bike-Verleihsystem und dem gut strukturierten Knotenpunktsystem im Radwegenetz. Wir werden nicht nachlassen und weitere Angebote schaffen. Ein große Chance bietet uns hier auch die Regionale 2025 im östlichen Rhein-Sieg-Kreis, die weitere Impulse und Umsetzungsmöglichkeiten für den Tourismus bereithält.“

**Prof. Dr. Stephan Wimmers, Geschäftsführer der IHK Bonn/Rhein-Sieg:** „Wir sind zufrieden, dass die Touristikbranche in der Region Bonn/Rhein-Sieg ein so gutes Jahr 2019 verzeichnen konnte. Wir gehen davon aus, dass das Beethovenjubiläumsjahr 2020 weitere Impulse in der Tourismus-, aber auch in der Gesamtwirtschaft beisteuern wird. Nachhaltigkeit daraus zu schaffen ist die große Herausforderung. Mit Blick auf den Tourismus als entscheidenden Wachstums-Faktor für die Region muss das Destinationsmarketing weiter zukunftsorientiert voranschreiten, um der Digitalisierung und dem internationalen Wettbewerb um die Gäste von morgen gerecht zu werden. Hier ist die T&C GmbH bereits mit der Beteiligung am Projekt „Touristisches Datenmanagement NRW: offen, vernetzt, digital“ des Tourismusverbands NRW auf einem guten Weg.“